



# — CÄTHERINE

**MADE IN HAMBURG**

25. FEBRUAR 2020  
ELBPHILHARMONIE KLEINER SAAL



© Heide Frange

**CÄTHE** VOCALS

**CHRISTOPH BERNEWITZ** GUITAR

**HANNO STICK** DRUMS

## CÄTHE

---

»Für mich ist Cäthe wirklich die beste Sängerin Deutschlands«: So kündigte Ina Müller Cäthe 2011 bei »Inas Nacht« an. Es war eine dieser magischen Hamburger Nächte, die am Anfang von Cäthes sagenhafter musikalischer Entwicklung hin zu einer der meistgeschätzten Songwriterinnen des Landes standen. Gerade hatte sie ihr Debütalbum *Ich muss gar nichts* veröffentlicht und mit ihrer starken und ungezügelten Stimme Hörer und Kritiker nachhaltig beeindruckt.

Nach ihrer Ausbildung an der Musikhochschule, diversen Gelegenheitsjobs und einem langen Anlauf als professionelle Musikerin fand Cäthe in Hamburg ihr musikalisches Zuhause. Dort ging plötzlich alles ganz schnell: Cäthes ausdrucksstarke Songtexte und außergewöhnliche Stimmfarbe erreichten ein breites Publikum und beschernten ihr die Wertschätzung, nach der sie sich als Musikerin sehnte.

2012 wurde sie mit dem GEMA-Autorenpreis in der Kategorie Rock und 2013 mit dem Fred-Jay-Preis für ihre Werke als Textdichterin ausgezeichnet. Sie spielte ausgiebige Tourneen, veröffentlichte 2013 mit *Verschollenes Tier* und 2015 mit *Vagabund* zwei weitere hochgelobte Alben und begeisterte während ihres Gastauftrittes beim MTV-Unplugged-Konzert der Scorpions ein Millionenpublikum. So rasant hätte es eigentlich weitergehen können, doch eigenwillig wie Cäthe ist, nahm sie das Tempo raus und sich selbst Zeit. Zeit, um Mutter zu werden, um zu reflektieren und auch, um als Musikerin die Dinge für sich neu auszuloten. Wo will sie hin mit ihrer Kunst, wie und mit wem will sie ihre Musik zukünftig umsetzen?

Cäthe hat sich von alten Strukturen gelöst und produziert derzeit umso entschiedener und wahrhaftiger ihr viertes Album, das noch 2020 erscheinen wird. Für die Reihe »Made in Hamburg« kehrt die inzwischen in Berlin lebende Songwriterin heute an die Elbe zurück, dorthin, wo alles begann – für eine weitere dieser magischen Hamburger Nächte.



© Joachim Zünke

## SO KLINGT HAMBURG

---

Die Popmetropole Hamburg kann auf eine große Tradition zurückblicken, doch die Reihe »Made in Hamburg« schaut lieber nach vorn und holt einige der aktuell spannendsten Vertreter in den Kleinen Saal. Schließlich ist die Elbphilharmonie nicht nur für die Klassik da, sondern will ein Haus für alle sein – und es ist ein gutes Zeichen, dass Hamburger Bands hier das musikalische Spektrum erweitern. Neben Cäthe sind in dieser Saison die Gypsy-Truppe Danube's Banks und die Neo-Soul-Band Rhonda (Foto) zu Gast.

---

Di, 31. März 2020 | Danube's Banks

Di, 19. Mai 2020 | Rhonda

In Zusammenarbeit mit RockCity

Gefördert durch die

Haspa **Musik**  
Stiftung 

---

Principal Sponsors



Julius Bär

